

Schloss Auerbach auf Platz eins

Berufsverband vergibt Auszeichnung / „David gegen Goliath“

Auerbach. Das Pächterehepaar Rita und Andreas Pietralla hat in den vergangenen Jahren bereits mehrfach Auszeichnungen für ihre Erlebnisgastronomie auf Schloss Auerbach erhalten. Eine ganz besondere Auszeichnung von nationaler Bedeutung erhielten sie anlässlich des Jahreskongresses des Berufsverbandes HSMA der Hotel- und Tourismusbranche im Europapark Rust bei Freiburg. Der „SAM“, die höchste Auszeichnung des Berufsverbandes, wurde jetzt zum 28. Mal nach eingehender Prüfung einer erfahrenen Fachjury verliehen und Schloss Auerbach belegte den ersten Platz.

Der HSMA Deutschland e.V. gehören derzeit mehr als 800 Mitglieder an; deren Liste liest sich wie das Who is Who der deutschen Tophotels, darunter Maritim, Hilton und das Hamburger Atlantic. Es ist ein überaus aktives Netzwerk zum Erfahrungsaustausch, zur Kontaktpflege und zur Durchführung qualitativ hochwertiger Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen. Die Preisverleihung wird jährlich in den Kategorien Produkt, Preis, Kommunikation, Distribution und ganzheitliche Konzepte verliehen.

Das Schloss Auerbach gewann den „SAM“ in der wohl anspruchsvollsten Kategorie „ganzheitliche Konzepte“. Die HSMA-Verantwortlichen sprachen bei der Verleihung von einem „Kampf David gegen Goliath“, den sich Steigenberger und Schloss Auerbach im Wettbewerb geliefert hätten: für die Schlossgeister aber habe die

Tatsache gesprochen, dass sie in eigener Kreativität ihre konzeptionellen Ideen entwickelten.

Das historische Ambiente machen Schloss Auerbach zu einem idealen Ausflugsziel. Die Erlebniswelt des Schlosses ist inzwischen zu einem Imageräger der Region geworden. Mit der Verleihung des „SAM“ werden laut Jury die jahrelangen Bemühungen der Familie Pietralla um konzeptionelles Organisationsmanagement und kreative Ideenvielfalt hervorgehoben und geehrt.

Fest mit Bläsern und Garden of Delight

Auerbach. Überglücklich über die Auszeichnung und Verleihung des „SAM“ hat sich Familie Pietralla von Schloss Auerbach entschlossen, mit Freunden des Hauses, Prominenz aus Wirtschaft und Politik und der Bevölkerung ein zünftiges Fest zu feiern. Am Sonntag (21.) geht es ab 11 Uhr los mit einer originellen Eröffnung des angekündigten Biergartens, ab 14.30 Uhr unterhält die Bläserwerkstatt Bergstraße und anschließend, so ab 18 Uhr, treten „Garden of Delight und Keltenherz“ auf.

Ein weiterer imposanter Höhepunkt wird das bunt-strahlende Feuerwerk um 22 Uhr sein. Die Bevölkerung ist eingeladen. Eintritt ist frei.